

PRESSEMITTEILUNG

Sternbuschbad: Projektleiter Heinz Waskowiak wurde verabschiedet

Im Jahr 2012 begann die Planung des neuen Klever Sternbuschbads. Heinz Waskowiak ist seit der ersten Stunde als Projektleiter mit dem Neubau betraut. Mit nunmehr 73 Jahren wurde er in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Mit dem Abriss des alten Freizeitbades begann die heiße Phase. In der rund dreijährigen Bauzeit war Heinz Waskowiak nahezu täglich auf Kleves seinerzeit größter Baustelle anzutreffen. Koordinieren, prüfen, kommunizieren und vermitteln gehörten zu seinen täglichen Aufgaben und Herausforderungen.

Rolf Hoffmann, Geschäftsführer der Stadtwerke Kleve GmbH: „Heinz Waskowiak ist für uns ein echter Glücksfall. Durch seinen Einsatz, die Erfahrung und konsequente Projektleitung hat er entscheidend zum Erfolg des Projektes beigetragen.“

„Mit ein wenig Wehmut blicke ich auf die Bauzeit zurück. Unser Team ist zusammengewachsen. Mein Dank gilt den Kolleginnen und Kollegen“, verabschiedet sich Heinz Waskowiak.

Die Bäderbetriebe Kleve und Stadtwerke Kleve, bei denen Heinz Waskowiak die Stromversorgung aufgebaut hat, wünschen ihm für die Zukunft Gesundheit und alles Gute im Kreise seiner Familie.



Heinz-Jörg Cosar, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Klever Versorgungsbetriebe, Heinz Waskowiak, Josef Gietemann, stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender, und Rolf Hoffmann, Geschäftsführer der Stadtwerke Kleve. (v.r.n.l.)